



Unterm Birnbaum

Theodor Fontane (1819-1898)

"Unterm Birnbaum" ist eine in Novellenform verfasste Kriminalgeschichte. Abel Hratscheck, Dorfkrämer und Wirt, ist hoch verschuldet. Sein Hauptschuldner hat den Besuch des polnischen Handlungsreisenden Szulski angekündigt, der die Schulden einfordern will. Als Hratscheck eines Tages unter seinem Birnbaum die Leiche eines französischen Soldaten findet, reift in ihm ein raffinierter Mordplan. Er erfindet eine angebliche Erbschaft und bezahlt mit seinem allerletzten Geld dem Polen vor Zeugen die Schulden. Am nächsten Morgen besteigt Hratschecks Frau in Szulskis Pelzmantel vermummt die Kutsche und täuscht so dessen Abreise vor. Die Kutsche wird kurz darauf in der Oder gefunden. Die Leiche des Polen bleibt unauffindbar, aber Hratscheck gerät bei den Dorfbewohnern unter Verdacht. Die Tat lässt ihn nicht ruhen; immer wieder kommen Verdachtsmomente gegen ihn auf, sei es durch ein unbedachtes Wort von ihm selbst oder durch Anspielungen seiner spökenkiekerigen Nachbarin. Als schließlich offen erzählt wird, in seinem Keller spuke es, begeht er einen großen Fehler ...
(Zusammenfassung von Karlsson)

Gesamtlänge: 3:51:19

gelesen von Karlsson

Diese Aufnahme ist in der Public Domain und darf ohne Erlaubnis reproduziert, weitergegeben und verändert werden. Weitere Informationen und Hinweise zur Beteiligung an diesem Projekt gibt es bei librivox.org

Cover Bild: Ansichtskarte (1908). Cover Design von Hokuspokus. Dieses Cover ist in der Public Domain.